



Dagmar Schmidt
Mitglied des Deutschen Bundestages

THW durch Bundesmittel auf neuestem Stand

Am vergangenen Mittwoch besuchte die Bundestagsabgeordnete Dagmar Schmidt die Technischen Hilfswerke Dillenburg und Wetzlar am Standort in Dillenburg. In den vergangenen Jahren konnte durch die bereitgestellten Bundesmittel die Ausstattung des THW vor Ort auf den neusten Stand gebracht werden.

„Ich danke den ehrenamtlich- und hauptamtlich-Tätigen des Technischen Hilfswerks für ihren unermüdlichen Einsatz. Gerade durch die Flutkatastrophen im vergangenen Jahr wurde deutlich, wie wichtig die Arbeit des THW ist. Diese Ereignisse wird es in Zukunft eher öfter geben. Es ist gut, mit den neuen Fahrzeugen gut vorbereitet zu sein. Ohne gut ausgebildete und engagierte Freiwillige nutzt aber auch das beste Material nichts. Deswegen bin ich offen dafür, auch eine allgemeine Dienstpflicht zu diskutieren. Auch in Schulen kann vor allem im Rahmen von Ganztagsangeboten die Arbeit der Hilfsorganisationen integriert und bei Arbeitgebern für Unterstützung geworben werden. Alle Einsatzkräfte leisten staatliche Aufgaben im Ehrenamt, dafür gebührt ihnen unser Dank, unsere Unterstützung und Solidarität.“, bekräftigt Dagmar Schmidt zu ihrem Besuch beim Technischen Hilfswerk.